

Zeitschrift: Das Schweizerische Rote Kreuz
Herausgeber: Schweizerisches Rotes Kreuz
Band: 64 (1955)
Heft: 1

Artikel: Einige Amateurbildchen von Mitgliedern unserer Medizinischen Mission in Korea
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-547670>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

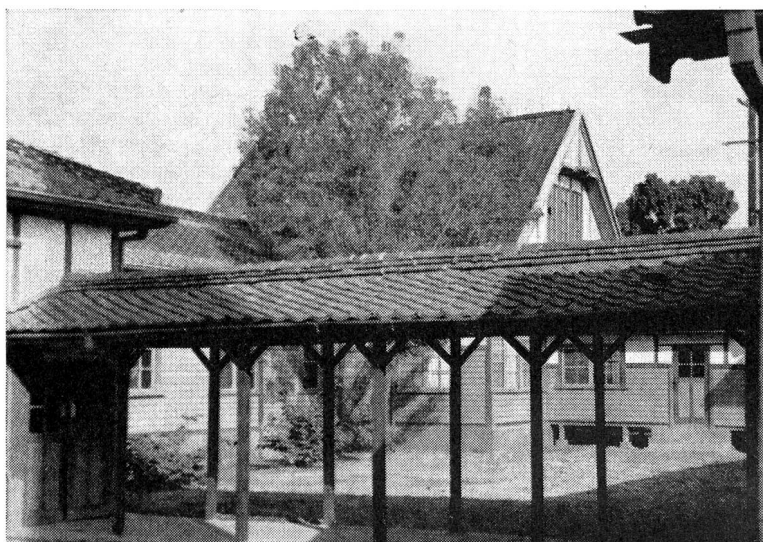
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 24.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Einige Amateurbildchen von Mitgliedern unserer Medizinischen Mission in Korea.



Bilder links

Oben: Unsere Mission erhält Besuch von Oberstbrigadier Gross und andern Schweizer Offizieren der Neutralen Ueberwachungskommission sowie amerikanischen M. P.-Offizieren.

Mitte: Ein Teil des Spitals in Taegu.

Unten: Koreanischer Markt. Auf diesem Markt werden — nebst Früchten und Gemüse — sehr schöne Seidenstoffe in den zartesten Farben und ansprechendsten Mustern feilgeboten.

Bilder rechts

Oben: Wochenlang haben unsere Schwestern mit Unterstützung der koreanischen Schwestern und Gehilfinnen die Spitalräume geputzt, das neue Spitalmaterial ausgepackt und die Räume eingerichtet.



Unten: Die fliegende Poliklinik für werdende Mütter, die während kurzer Zeit auch von unserer Hebamme begleitet worden ist, gibt Konsultationen auf einem Platz mitten im bevölkertsten Stadteil von Taegu.

